

Indessen giebt's dennoch sehr viele Momente am weiblichen Körper, die allgemein werden erfordert zur weiblichen Schönheit; die da nur, wo sie vorhanden, dieselbe bestimmen; die jegliche Schöne genau und alle muß kennen, damit sie auch wisse, was alles zusammen zur weiblichen Schönheit gehöre. Ist mir's erst gelungen, der weiblichen Schönheit holdes Gemälde auch nur in der Skizze entworfen zu haben: dann können und mögen die Regeln ihm folgen, die lehren, wie weibliche Schönheit gegeben, erhalten, und auch verloren, nach Möglichkeit wieder verschafft zu werden vermöge; und wie Kallopistria, ohne der Kunst, die Gesundheit des Weibes zu erhalten, zu nahe zu treten, könne benutzt und berichtigt werden.

---